

Ellefelder Bote

**Amts- und Informationsblatt
der Gemeinde Ellefeld**

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark,
Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Internet: www.ellefeld.de, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Heinrich Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Jürgen Hübner, Karlheinz Rieß, Horst Teichmann und Peter Geiger. Erscheinungsfolge: monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

Jahrgang 2004

Mittwoch, den 8. Dezember 2004

Nummer 12

Liebe Ellefelder Bürgerinnen, liebe Ellefelder Bürger,

die grauen, nasskalten Novembertage, die uns dann auch noch reichlich Schnee brachten, liegen hinter uns. Wir sind bereits in der Adventszeit und wundern uns, wie schnell die Zeit vergeht. Liegt dies nun an unserem Alter oder einfach daran, dass unser Leben hektischer geworden ist? Wie schön war es doch in unseren Kindertagen. Gerne denken wir an diese Zeit zurück. Plätzchen backen, Nikolausstiefel, eine, zwei, drei und dann endlich vier Adventskerzen anzünden, Puppenhaus oder Eisenbahn aufstellen und die Geschenke vom Weihnachtsmann! Weihnachten war immer das schönste Fest im ganzen Jahr. Viele sagen, das ist es auch heute noch, auch wenn wir jetzt keine Kinder mehr sind. Die Freude an Weihnachten ist geblieben. Das Anzünden der Kerzen macht unsere Räume hell und gemütlich, die Weihnachtslieder sind etwas für's Herz. Und anderen Menschen mit Geschenken, die von Herzen kommen, Freude bereiten, macht nicht nur die Beschenkten glücklich.

Wir fragen uns vielleicht, warum werden gerade zu Weihnachten so viele Geschenke gemacht? Ich denke, der tiefere Sinn liegt wohl darin, dass wir von Gott beschenkt wurden. Gott schenkt uns Menschen seinen Sohn und damit seine Liebe, seine Zuwendung und die Ewigkeit. Die Kunde von Gott, seinem Willen, seinem Wort nimmt in Jesus Christus die Gestalt eines Menschen an. Dies ist sein Geschenk an uns.

Das wird uns angeboten, nicht aufgedrängt. Wir können es annehmen oder ablehnen. Das steht jedem frei. Wer es annimmt wird in seinem Leben wirkliche Freude erfahren, so wie die Hirten, die als erste zur Krippe kamen und das Kind sahen und dabei unbeschreibliche Freude empfanden.

Dann kehrten sie wieder um, in ihren rauen Alltag, zu ihrer Herde und fanden alles so vor, wie sie es verlassen hatten. Äußerlich war alles beim Alten geblieben, aber dennoch hatten sie Neues empfangen, einen neuen Blick für ihr Leben.

Die Begegnung mit diesem Kind hatte sie verändert und sehr froh gemacht. Obwohl unser Leben heute nicht mehr zu vergleichen ist mit dem der Hirten damals, so kennen auch wir Enttäuschungen, notvolle Situationen, fühlen uns leer und ausgelaugt. Die Begegnung mit dem Kind will auch uns in solchen Zeiten Hilfe sein.

Das haben viele und auch ich selbst im vergangenen Jahr so erlebt, auch bei allem, was in unserem Ort geschehen konnte. Die Sanierung der Fahrbrücke an der Lindenstraße gestaltete sich wesentlich schwieriger und aufwändiger als erwartet. Längere Bauzeit und weitere Einschränkungen und Behinderungen waren die Folge. Ich darf mich bei allen Anwohnern und den umliegenden Gewerbetreibenden sehr herzlich für das große Verständnis bedanken. Das Erfreuliche dabei ist, dass damit alle Brücken von Ellefeld saniert sind.

Mit dem Bau der Robert-Schumann-Straße und dem Teilstück der Mozartstraße ist nunmehr die Zufahrt zum Betrieb AXENTO GmbH grundhaft ausgebaut und auch für schwere Fahrzeuge geeignet. Die schönen Lindenbäume konnten erhalten werden. Das Ökopflaster in den Parkbuchten sorgt für ausreichende Bewässerung der Bäume und deren weiteren Erhalt. Unsere Grundschule konnte umfangreich saniert werden. Ein neuer Eingangsbereich, farbige Klassenzimmer mit geschmackvollem Sanitärbereich schaffen eine gute Atmosphäre und fördern die Lernbereitschaft der Kinder.

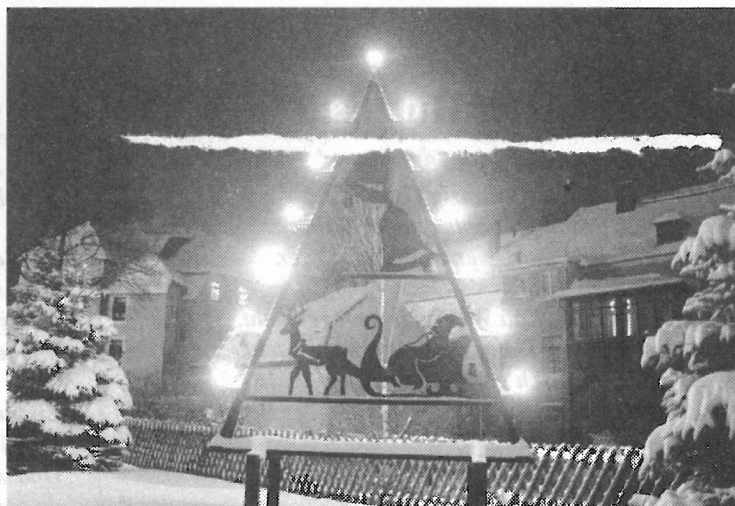


Foto: Rieß

Der Ausbau unserer Göltzsch zur Erhöhung des Hochwasserschutzes ist eine echte Herausforderung für Baubetriebe und Anwohner, denn parallel dazu wurde auch die Lindenstraße saniert. Da es nun gelungen ist, auch den Abschnitt von der Feuerwehr bis zum Marktplatz einzubeziehen, verlängert sich die Bauzeit der Göltzsch und damit auch die der Lindenstraße. Diese kann erst im Frühjahr 2005 fertiggestellt werden.

Neben aller Bautätigkeit hatten wir im vergangenen Jahr auch ein interessantes und bewegtes Gemeindeleben. Es gab eine Reihe von Jubiläen und zahlreiche Veranstaltungen im sportlichen, kulturellen und kirchlichen Bereich.

So möchte ich mich bei allen bedanken, die sich auf vielfältige Weise engagiert, Zeit investiert und das Ortsgeschehen von Ellefeld mitgestaltet und bereichert haben.

Ich denke dabei an die Verantwortlichen und Mitarbeiter unserer Vereine, aller Gremien sowie der sozialen und kirchlichen Einrichtungen unseres Ortes. Herzlich danken möchte ich auch allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die mit viel Sachverstand und guten Argumenten die Arbeit der Verwaltung begleiten und fördern. Wohltuend empfinde ich immer wieder das gegenseitige Vertrauen in unserer Zusammenarbeit. Ganz besonders herzlich darf ich den Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr danken.

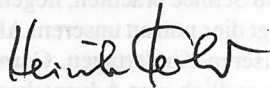
Wir wissen es zu schätzen, wieviel Zeit für Ausbildung und Einsätze aufgebracht werden muss, um unseren Ort zu schützen und großen Schaden zu verhindern.

Das vergangene Jahr war für unseren Ort, wie Sie mir liebe Ellefelder sicher beipflichten werden, wieder ein sehr gutes Jahr. Doch alles was wir erreichen konnten verdanken wir nicht nur dem Fleiß und dem Können der Menschen, sondern auch dem Segen Gottes.

So darf ich mich auch ganz herzlich bei allen bedanken, die für unser Ellefeld um Gottes Segen bitten.

Allen Lesern des Ellefelder Boten wünsche ich eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein recht frohes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und Gottes Segen für das neue Jahr.

Herzlichst Ihr



Heinrich Kerber
Bürgermeister

Festessen din der Hutznstu

*Ben Lange Trummer wor e grueßes Fest.
Geloden warn e Stücker zwanzig Gest.
Gepreegelt und gedampft hoots din der Röhr.
E Ding log din der Pfann, wer waß wie schwer.*

*Der Wörkstuhl stand. Kaa Waaf wur meh gemacht.
De Klüëß warn fartig. Daun wur's langsam Nacht.
Se hamm ne Auszugtisch ganz ausgezueng.
De Katz is oft nein Winkel miet geflueng.*

*Segor der Krienitz hoot heit dumm geguckt.
Nu hamm se huch de Stühl noazammgeruckt.
Geblumnte Decken koame afn Tisch.
Sei Ricke wuret mol miet aargerlich.*

*Inusse, din're alten Hutznstu
gehert esue wos halt mol miet derzu.
Dentweeng is lang nuch kaa Gewitter do,
mer redt siech ner sei Sach ven Harzen ro.*

*„Ei, riech ner mol, der Duft!“ kuest er se oa.
„Wie Wörtshaus!“ sogt is Weibel ze ihrn Moa.
Er klatscht nei seine Händ grad wie e Schmied
und maant: „Heit tunne mer uns mol e Giet!“*

*Ne Lange Trummer ober letts kaa Ruh,
macht egol hie und her din seiner Stu
und denkt: „Iech tett miech doch erscht richtig fraa,
hett iech den Broten ganz fer miech ellaa!“*

*„Wie mach iechs ner, ass mir dös heit ummst glückt?
Halt ein, iech ho's!“ sue sogt er ganz entzückt:
„Ven Stroßenhörsch, den iech gedeebert ho,
do sölln die net en Bissen bringe no!“*

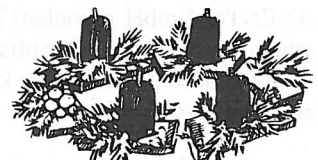
*De Gest, die koame oagezueng wie Raach.
Se hamm siech oagesetzt und warn net faach.
De Ricke hoot vertaalt is Flaasch, de Klüëß,
wos jeder kunnt vertroong; 's ging nooch der Grüëß.*

*Ei, hamm se do gelorfert und geleckt!
De Ricke wur gelubbt, walls gut geschmeckt.
Und wie se allezamm nuch sue gehees,
do sogt der Lange Trummer: „Wos is dös?“*

*Er ziehet e Hoar ven Teller be den Wort.
Wie af Kummande loong de Löffel dort.
's hoot kaaner meh en Spießersch noagetoo,
und gessen hoot ner nuch der aane Moa.*

*Sue hoot er's zammgebracht, der Dingerich.
Hatt selber neigelegt die Hoar be siech.
Er hoot siech aans gelacht im tiffsten Grund
und hatt nu doch ellaa den fetten Hund!*

Otto Schüler



Weihnachten

*Langsam sinkt die Nacht hernieder,
in weichen Flocken fällt der Schnee,
zarte Stimmen singen Lieder,
Glocken klingen aus der Höh.*



Brigitte Möckel

*In den Fenstern strahlen Kerzen,
weil es wieder Weihnacht ist,
Weihnacht ist in meinem Herzen,
sei willkommen, Heilger Christ.*

Kinderweihnachtsturnen

Am Samstag, dem 18.12.2004, um 16.00 Uhr veranstaltet der Turnverein Ellefeld in der Jahnturnhalle wieder die traditionelle "Weihnachtsturnschau".
Alle sind herzlich eingeladen!

A. Voigt
Übungsleiterin



Ellefelder Notizen

Ellefelder Heimatfreund veröffentlicht Buch zur Luftfahrtgeschichte

Ein Geschenktipp, nicht nur für Weihnachten, ist das vor kurzem erschienene Buch „Die Sehnsucht zu Fliegen“ vom Ellefelder Heimatfreund Horst Teichmann. Die Geschichte von Fliegerei und Luftfahrt in Südwestsachsen haben ihn schon immer fasziniert. Was Horst Teichmann dazu in jahrzehntelanger, akribischer Forschungsarbeit an Fakten und Fotos zusammengetragen hat, füllt jetzt 180 Buchseiten. Dabei spannt er den Bogen von den Zeppelinen bis zur Ära des Motorflugs, geht auf technische Aspekte ein und berichtet von historisch interessanten Begebenheiten.



„In der heutigen Zeit ist die Benutzung von Flugzeugen zu einer Alltäglichkeit geworden. Daher soll an die Geschichte der Fliegerei und Luftfahrt erinnert und sie vor der Vergessenheit bewahrt werden“, beschreibt Horst Teichmann das Anliegen des Buches. Der ehemalige Lehrer beschäftigt sich seit über 30 Jahren mit der Luftfahrtgeschichte, unter anderem auch als Philatelist. Eine Vielzahl von Aufsätzen in Fach- und Vereinszeitschriften sowie zwei Bücher zur Luftfahrtgeschichte und Aerophilatelie stammen aus seiner Feder.

„Bei meinen umfangreichen Recherchen in Archiven und anderen Einrichtungen habe ich immer wieder festgestellt, dass sich gerade auf dem Gebiet der Fliegerei und Luftfahrt in Südwestsachsen eine interessante Entwicklung abgespielt hat, die es wert ist, einmal kompakt dargestellt zu werden“,

erläutert Horst Teichmann. Inhaltlich hat er das reich bebilderte Buch in drei Teile gegliedert, die durch ein umfassendes Literatur- und Quellenverzeichnis abgerundet werden. Neben den großen Flugplätzen Chemnitz, Plauen und Zwickau werden beispielsweise einige ehemalige regionale Vereine für Luftschiffahrt vorgestellt. Ein Abschnitt ist auch der Entwicklung der Fliegerei in Auerbach und Falkenstein gewidmet. Darin erinnert Teichmann an den Flugpionier Clemens Meisel aus Ellefeld sowie an die Flugvereine Auerbach und Falkenstein, die in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts aus der Taufe gehoben wurden und dem damaligen Deutschen Luftsport-Verband (DLV) angehörten.

„Ungefähr ein Jahr habe ich an dem Manuskript für das Buch gearbeitet. Die Zusammenarbeit mit dem Vogtland-Verlag Plauen war prima“, sagt der Autor. Er freut sich, dass das Buch vor Weihnachten fertig wurde und vielleicht den einen oder anderen Gabentisch bereichert. Übrigens lässt Horst Teichmann seiner Sehnsucht zu Fliegen auch auf seinen privaten Urlaubsreisen freien Lauf: So sind Langstreckenflüge nach Thailand oder Hawaii für ihn immer wieder ein spannendes Erlebnis, gerade so wie die historische Spurensuche in der Geschichte der Luftfahrt. (jhüb)

Räum- und Streupflicht beachten

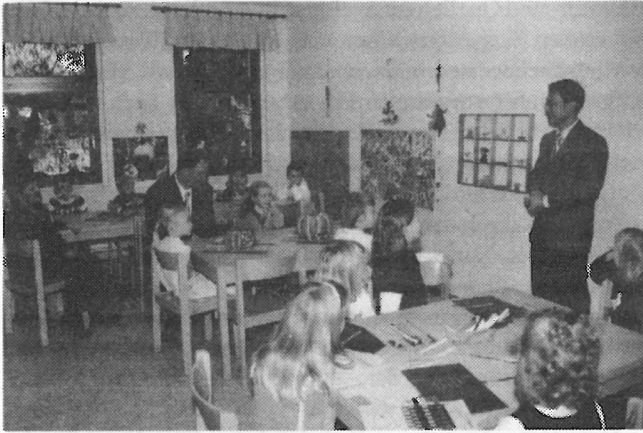
Winterzeit ist auch Glättezeit. Die Gemeindeverwaltung weist daher die Haus- und Grundstückseigentümer auf die ordnungsgemäße Schneeberäumung sowie das Streuen der Gehwege und Fußsteige hin.

Besuch aus China im Kindergarten

Am 11.11.2004 besuchte Herr Wu Bo aus China unseren Kindergarten.



Durch geschäftliche Beziehungen zu Herrn Torsten Kowitz entstand dieser Kontakt.



Wu Bo hat eine Tochter im Kindergartenalter, die einen Kindergarten in Qingdao besucht. Er überbrachte uns ein gebasteltes Bild und beantwortete viele neugierige Fragen unserer Kinder. Wir gaben ihm eine Mappe mit Bastel- und Malarbeiten und Fotos aus unserem Kindergarten mit und hoffen, dass durch diesen Erfahrungsaustausch unsere und die chinesischen Kinder viel voneinander lernen. (Wo)

Jubilare

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren unserer Gemeinde

im Dezember 2004/Januar 2005

06.12.1925	Frau Ruth Hummel	zum 79. Geb.
06.12.1903	Frau Paula Martin	zum 101. Geb.
06.12.1929	Frau Anita Möckel	zum 75. Geb.
06.12.1918	Frau Hanna Singer	zum 86. Geb.
06.12.1925	Herrn Herbert Stöhr	zum 79. Geb.
07.12.1921	Frau Hanna Bretschneider	zum 83. Geb.
07.12.1920	Frau Irmgard Schlott	zum 84. Geb.
07.12.1927	Frau Christa Schmalfuß	zum 77. Geb.
08.12.1931	Herrn Erwin Grimm	zum 73. Geb.
09.12.1911	Frau Hildegard Büttner	zum 93. Geb.
09.12.1932	Frau Lisa Hepp	zum 72. Geb.
10.12.1931	Frau Edith Galle	zum 73. Geb.
11.12.1911	Frau Johanne Schilde	zum 93. Geb.
12.12.1931	Herrn Günter Escher	zum 73. Geb.
12.12.1927	Frau Ursula Quahs	zum 77. Geb.
12.12.1925	Frau Gertraute Schmiedel	zum 79. Geb.
12.12.1903	Frau Johanna Thoß	zum 101. Geb.
14.12.1928	Frau Anni Deresch	zum 76. Geb.
14.12.1922	Herrn Walter Hummel	zum 82. Geb.
14.12.1931	Frau Helga Schädlich	zum 73. Geb.
14.12.1927	Frau Anni Thoß	zum 77. Geb.
15.12.1923	Frau Annemarie Kühn	zum 81. Geb.
16.12.1934	Herrn Gerhard Schrader	zum 70. Geb.
16.12.1922	Frau Anita Sturm	zum 82. Geb.
16.12.1928	Herrn Gerhard Thoß	zum 76. Geb.
17.12.1933	Frau Christa Hackl	zum 71. Geb.
17.12.1913	Frau Anneliese Pippig	zum 91. Geb.
18.12.1927	Herrn Ingefrid Ackermann	zum 77. Geb.
18.12.1922	Frau Hilde Heckel	zum 82. Geb.
19.12.1924	Herrn Martin Vogel	zum 80. Geb.



19.12.1932	Frau Christine Ziegler	zum 72. Geb.
20.12.1919	Herrn Johannes Dietzsch	zum 85. Geb.
20.12.1919	Frau Elly Schneider	zum 85. Geb.
21.12.1912	Herrn Rudi Poley	zum 92. Geb.
21.12.1932	Frau Marianne Poller	zum 72. Geb.
22.12.1926	Herrn Johann Oswald	zum 78. Geb.
22.12.1919	Frau Ella Schubert	zum 85. Geb.
22.12.1930	Herrn Johannes Schwabe	zum 74. Geb.
23.12.1923	Herrn Helmut Beier	zum 81. Geb.
23.12.1929	Frau Hildegard Mütze	zum 75. Geb.
23.12.1924	Frau Ursula Wappler	zum 80. Geb.
24.12.1921	Frau Elsa Händel	zum 83. Geb.
24.12.1930	Herrn Günter Steudel	zum 74. Geb.
25.12.1929	Frau Christel Übelacker	zum 75. Geb.
26.12.1928	Herrn Bruno Luschnath	zum 76. Geb.
27.12.1919	Frau Johanna Mothes	zum 85. Geb.
28.12.1922	Frau Ruth Schmalfuß	zum 82. Geb.
29.12.1916	Frau Anna Framke	zum 88. Geb.
29.12.1931	Frau Lieselotte Wuttke	zum 73. Geb.
30.12.1933	Frau Brunhilde Dressel	zum 71. Geb.
31.12.1932	Frau Gertraude Bannier	zum 72. Geb.
31.12.1920	Frau Irmgard Oschatz	zum 84. Geb.
01.01.1912	Frau Helene Luderer	zum 93. Geb.
02.01.1932	Herrn Günter Moosdorf	zum 73. Geb.
04.01.1935	Frau Erika Kellner	zum 70. Geb.
04.01.1927	Frau Katharina Kerber	zum 78. Geb.
04.01.1923	Frau Irma Thoß	zum 82. Geb.
05.01.1922	Herrn Herbert Hain	zum 83. Geb.
05.01.1934	Frau Helga Lamz	zum 71. Geb.
05.01.1922	Frau Anneliese Liebig	zum 83. Geb.
05.01.1917	Frau Elsa Schädlich	zum 88. Geb.
06.01.1927	Frau Werra Axt	zum 78. Geb.
06.01.1922	Frau Christine Reuter	zum 83. Geb.
07.01.1920	Herrn Gerhard Bahmann	zum 85. Geb.
07.01.1917	Frau Else Meisel	zum 88. Geb.
07.01.1933	Frau Gerda Wappler	zum 72. Geb.
08.01.1929	Frau Ingeburg Bley	zum 76. Geb.
08.01.1925	Herrn Werner Görler	zum 80. Geb.



Liebevolle Betreuung von Senioren
und hilfsbedürftigen Menschen



Private Seniorenbetreuung Fuchs

Seit zehn Jahren in sozialen Diensten

Die Angst vor dem Alter hat bei vielen Menschen konkrete Ursachen: Nicht mehr selbstständig zu sein, die Hilfe anderer in Anspruch nehmen zu müssen, die Dinge des Alltags nicht mehr regeln zu können. Vielfach bleibt dann nur eine Übersiedelung in ein Seniorenheim. Das bedeutet aber, sich aus der gewohnten Umgebung zu verabschieden und sich im Alter auf ein neues Umfeld einzustimmen - für viele eine schwere Entscheidung. Soweit die Gesundheit noch das Führen des eigenen Haushaltes zulässt, ist ein Sozialdienst eine gute Alternative, in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben und bei Bedarf dessen Hilfe in Anspruch nehmen zu können. „S & H“-Seniorenbetreuung und Hauswirtschaft wäre dafür eine geeignete Adresse. Frau Gisela Fuchs bietet unter diesem Kürzel soziale Dienste aller Art an. Sie hat auf diesem Gebiet eine nunmehr zehnjährige Erfahrung. Dabei kommt die agile Frau durchaus nicht aus dieser Branche. Nach der Schulbildung lernte sie den Beruf einer Industrieschneiderin und war auf diesem Gebiet langjährig im Falkensteiner Bekleidungs-

werk. tätig. Mit dem Zusammenbruch dieses Betriebes stand die Frage „Wie weiter?“. Frau Fuchs war schon immer kontaktfreudig und hilfsbereit. So reifte der Gedanke, einen sozialen Dienst für Senioren aufzubauen. Sie nahm in Auerbach eine dreijährige Umschulungsmaßnahme an, an deren Ende der staatlich anerkannte Abschluss für Hauswirtschaft stand, das war 1992 bis 1994. In einem zweiten Förderlehrgang erlernte sie Grundkenntnisse der Seniorenbetreuung. Somit konnte Gisela Fuchs 1995 den Sprung in die Selbstständigkeit wagen und einen Ein-Mann-Betrieb „Seniorenbetreuung und Hauswirtschaft“ eröffnen, der sich seit 1998 in Ellefeld, im Weißmühlenweg 7, befindet.



Frau Fuchs startbereit zum Einsatz. Foto: Horst Teichmann

Frau Fuchs sagt von sich selbst, dass sie schon immer gerne Umgang mit anderen Menschen pflegte, ihr offenes und unkompliziertes Wesen spricht die älteren Menschen an, schafft Vertrauen - in diesem Job eine unumgängliche Voraussetzung. Man muss ein Gespür für Wünsche und Sorgen der „Kunden“ haben, auch wenn diese nicht ausgesprochen sind. Das Unternehmen „S & H“ bietet derzeit eine breite Palette von Dienstleistungen an. Das beginnt mit Arbeiten im Haushalt, wie Reinigungsarbeiten in der Wohnung, Wäschepflege, Einkäufe besorgen, Mahlzeiten zubereiten, geht weiter über Fahrdienste, etwa zum Arzt, zu Behörden bis hin zur Freizeitgestaltung - so bietet sie Gespräche an, begleitetes Spaziergehen, Vorlesen, aber auch Hilfe bei der Körperpflege, Pflege von Haustieren und selbst kleinere Handwerksarbeiten. Dazu kommen bei Bedarf Gartenarbeiten, Grabpflege. Auch das Vorbereiten und Gestalten von Feiern, Geburtstagen und Kaffeekränzchen bietet sie an: Eine Dienstleistung rundum. Einzige Ausnahme sind medizinische Betreuungen - diese überlässt sie den Pflegediensten mit ausgebildetem medizinischen Personal.

Das Angebot bringt mit sich, dass Gisela Fuchs keine feste wöchentliche Arbeitszeit hat - sie ist da, wenn sie gebraucht wird, auch an Wochenenden und „wo Hilfe nötig ist“. So musste auch schon am Heiligabend die Familie auf Mutti warten, weil sie einsamen Mitbürgern auch zu einem schönen Fest verhelfen wollte. Die günstigen Preise - nach Vereinbarung - sind das eine, die Freude alter Menschen, das Leuchten in ihren Augen das andere, nicht mit Geld zu Bezahlende. Nebenher gesagt, Familie Fuchs gönnte sich seit Jahren keinen Urlaub.

Der Kundenkreis ist vorwiegend in Ellefeld zu finden, aber auch nach Kottengrün, Rothenkirchen, Rodewisch, Oberlauterbach, Altmannsgrün wird gefahren, Frau Fuchs hat über Jahre hinweg einen festen Kundenstamm, dazu kommen aber auch kurzfristige Einsätze. Die gute Arbeit spricht sich herum, die Mundpropaganda ist neben Inseraten wichtigste Werbeform. In einer Zeit, die von zunehmend sozialer Kälte gezeichnet ist, kommt einem solchen Unternehmen eine hohe Bedeutung zu.

Tm

Geschenk zum Weihnachtsfest Ellefeld/Vogtland Ein Geschichtsbuch in Bildern



Die Kreisentsorgungs GmbH Vogtland informiert:

Eine zusätzliche Entleerung/Abholung der gelben Tonnen und Säcke erfolgt

in Ellefeld am 29.12.2004.

Kirchliche Nachrichten

Jugendkreis der LKG veranstaltete Vereinsvolleyballturnier in Ellefeld



Im September letzten Jahres feierten wir als Jugendkreis unser 90-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass veranstalteten wir ein Volleyballturnier zwischen verschiedenen Vereinen. Aufgrund der regen Teilnahme entschieden wir uns, dieses Turnier zur Tradition werden zu lassen.

Dieses Jahr beteiligten sich folgende Vereine:

- Reit- und Fahrverein Ellefeld e. V.
- Freiwillige Feuerwehr Ellefeld
- Tischtennisverein Ellefeld e. V.
- Fliegerklub Auerbach e. V.
- Jugendkreis der LKG.

Wie im letzten Jahr lieferten sich die Mannschaften spannende Spiele, doch nur eine Mannschaft kann schließlich gewinnen. Als Sieger dieses Turniers ging der Tischtennisverein Ellefeld hervor und konnte den dieses Jahr eingeführten Wanderpokal mit nach Hause nehmen.



Bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde Ellefeld, die uns die Turnhalle zur Verfügung stellte.

Der Jugendkreis der LKG Ellefeld

Luther-Kirchgemeinde Ellefeld

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



„Frisches Obst!“ - Eigentlich überflüssig. Es muss nicht betont werden, dass das Obst „frisch“ ist. Wer würde schon altes Obst und Gemüse anbieten? Erst recht würde es keiner kaufen. Natürlich muss das Obst frisch sein!

„Aktuelles Angebot!“ - Muss eigentlich auch nicht betont werden. Was denn sonst? Völlig überholt? Von letztem Jahr? „Billiger!“ - Damit wird besonders gerne geworben. Mit dem Gegenteil würde schließlich kein Mensch geworben ...

Stellen Sie sich einmal vor, es würde das Gegenteil da stehen: Welkes Gemüse! Vergammeltes Obst! Angebote so aktuell wie die DDR! Teurer als überall anderswo! Jeder Laden mit solcher Ware müsste Bankrott gehen. Selbst einem Laden, den man gar nicht mag, sagt man so etwas nicht nach. Das wäre schon üble Nachrede, wenn man behaupten würde, in einem Laden gäbe es nur alte Sachen und die völlig übersteuert. Ich kenne kein Geschäft, das sich nicht wenigstens bemüht, frische Ware zu haben, und versucht, die Preise günstiger als anderswo zu gestalten. Alles andere wäre Verleumdung.

Und doch wird es einem „Geschäft“ immer wieder untergeschoben. Da ist alles veraltet. Von vorgestern. Geradezu mittelalterlich. Und das kostet alles so viel! Nichts Frisches, alles hat schon Schimmel angesetzt. Sie wissen, was ich meine, oder? Das alles wird der Kirche immer wieder untergeschoben. Das Christentum ist nicht mehr modern. Es ist

veraltet. Der christliche Glaube gibt doch keine Anweisungen mehr für das Leben heute! Die zehn Gebote sind alles andere als „frisch“.

Wenn das wirklich wahr wäre, dann hätte die Kirche längst einpacken müssen. Aber es gibt dort etwas, das nicht veraltet, das immer neu und frisch ist. Eine Art „Verkaufsschlager“. Und das schon seit 2000 Jahren. Der dreieinige Gott selbst sagt es so: „Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ (Jes 43,19). Er selber macht etwas, das so ganz anders ist als alles andere. Er bietet nicht irgendein Produkt an. Er bietet sich selber an - an Weihnachten legt er sich selbst in eine Krippe, kommt zu uns Menschen. Hilflos und klein liegt er da. Dabei geht es ihm nicht um einen Verkaufstrick, um uns möglichst viel Geld aus der Tasche zu ziehen. Seine „Produkte“, seine Liebe und Gnade sind ganz und gar kostenlos für jeden der kommt. Außerdem ist keiner bei der Gratisverteilung ausgeschlossen: Ob nun direkt von der Arbeit vom Feld oder aus dem Ballsaal eines Topverdieners - jeder darf kommen.

„Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ Wenn Sie vergessen haben sollten, was dieser „Verkaufsschlager“ sein könnte, dann lade ich Sie zu einer unserer Verkaufsveranstaltungen ein. Kommen Sie zur „Christ-Messe“ (engl.: Christmas)! In allen Gottesdiensten kostenlos zu bekommen! Das „Produkt“, das wir vertreiben, finden Sie ganz leicht. Sie müssen nur dem Stern folgen. Es liegt in Windeln gewickelt in einer Krippe.

Mika J. Herold, ab 28.11.2004 Pfarrer der ev.-luth. Kirche in Ellefeld

Unsere Gottesdienste für Dezember 2004:

12. Dezember - 3. Advent

17.00 Uhr Advents- und Weihnachtslieder-Singen

19. Dezember - 4. Advent

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

25. Dezember - 1. Weihnachtstag

06.00 Uhr Christmette

26. Dezember - 2. Weihnachtstag

09.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

31. Dezember - Silvester

16.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit anschließendem Abendmahl

23.45 Uhr Jahresschlussandacht

01. Januar 2005 - Neujahr

14.00 Uhr Predigtgottesdienst mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Lutherkirche

02. Januar - 1. Sonntag nach dem Christfest

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Unsere Gemeindeveranstaltungen im Dezember 2004

Bibelstunde im Göltzschtalblick 15

Mittwoch, den 08.12. und 22.12.2004

Gemeindeoffener Bibelkreis im Gemeindehaus

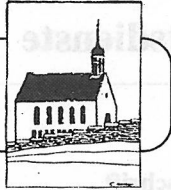
R.-Schumann-Str. 22

Dienstag, den 7.12.04, 19.30 Uhr.

Ihnen einen schönen Dezember und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschend,

der Kirchenvorstand und Pfarrer Mika Herold

**Evangelisch-methodistische
Auferstehungskirche Ellefeld**
Bahnhofstraße 9



Donnerstag, 9. Dezember

14.30 Uhr Kreis 55Plus - für Senioren

Freitag, 10. Dezember

16.00 -

18.30 Uhr Kindergottesdienstweihnachtsfeier

Sonntag, 12. Dezember - 3. Advent

10.30 Uhr Adventsgottesdienst

Sonntag, 19. Dezember - 4. Advent

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Spiel der Kinder

Sonnabend, 25. Dezember - 1. Christtag

06.00 Uhr Christmette mit Spiel der Jugend

Freitag, 31. Dezember - Silvester

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Sonntag, 2. Januar

10.00 Uhr Neujahrsfestgottesdienst

Sonntag, 9. Januar

09.00 Uhr Gottesdienst

Während der Gottesdienste *Kindergottesdienste* für verschiedene Altersgruppen.

Kindertreffs

Mittwoch, 08. und 15.12. um 16.30 Uhr (TT) bzw. 16.45 Uhr (Thema)

Jugendtreff (der Ellefelder und Falkensteiner)

sonnabends 19.00 Uhr

Allianz - Bibelstunde

Göltzschtalblick Nr. 15 um 15 Uhr am 08. + 22.12.

55Plus Seniorenkreis

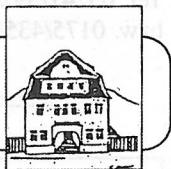
Donnerstag, 9. Dezember, um 14.30 Uhr

Wir wünschen allen eine mit guten Erfahrungen gefüllte Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Nähe und Beistand dann auch im neuen Jahr.

Ganz herzlich grüßen

P. Christian Meischner und die Gemeinde der Auferstehungskirche Ellefeld

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Ellefeld**



sonntags

10.30 Uhr Treffpunkt Hoffnungsland
(für Kinder bis 12 Jahre)

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

dienstags

19.30 Uhr Bibelstunde (am 14.12.04 getrennt für Frauen und Männer)

mittwochs

17.00 Uhr Teeniekreis (ab etwa 12 Jahre)

19.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch, 08.12.04 & 22.12.04

15.00 Uhr Bibelstunde im Göltzschtalblick 15

Sonntag, 19.12.04

14.30 Uhr Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel

Sonntag, 26.12.04 & 02.01.05

keine Gemeinschaftsstunde

Samstag, 01.01.05

14.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Lutherkirche

Weiter Infos zu unseren Veranstaltungen unter:

www.lkg-ellefeld.de

**Katholische Pfarrei
„Heilige Familie“ Falkenstein**

Am Lohberg 2, Tel. 6721

Sonntagsgottesdienste

8.00 Uhr und 10.00 Uhr

jeden 3. Sonntag im Monat in Bergen (ev. Kirche) 13.30 Uhr

Werktagsgottesdienste:

Dienstag 9.00 Uhr, Donnerstag 9.00 Uhr, Freitag 8.00 Uhr

Kleinkinderstunde:

Montag, 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kinderkreis:

Freitag, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Teeniekreis:

jeden 1. Freitag im Monat 16.00 bis 18.00 Uhr

Ministrantenstunde:

jeden 2. Freitag im Monat 16.00 bzw. 17.00 Uhr

Jugendstunde:

Donnerstag, 19.00 Uhr

**Gemeindeinformationen für den Monat
Dezember 2004:**

Roratemessen am 10.12. und 17.12.04

Sonntag, 12.12.2004

17.00 Uhr Advents-Meditation

Sonntag, 19.12.2004

15.00 Uhr Advents-Nachmittag mit Liedern und Kaffee

Heiligabend

16.00 Uhr Krippenspiel

22.00 Uhr Heilige Christnacht

1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Weihnachts-Hochamt

2. Weihnachtsfeiertag

08.00 und

10.00 Uhr Heilige Messe

anschl. Posaunenchor

Dienstag, 28.12.2004 - Fest der unschuldigen Kinder

10.00 Uhr Heilige Messe - Kindergottesdienst

Silvester, 31.12.2004

17.00 Uhr Jahresschlussandacht

Neujahr, 01.01.2005

16.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 06.01.2005 - Fest der Erscheinung des Herrn

18.00 Uhr Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger

Die Sternsinger sind unterwegs Sonnabend, 08.01., und Sonntag, 09.01.2005, evtl. auch am 05.01.05. Wer ihr Kommen wünscht, möchte dies bitte im Parrhaus melden bzw. in ausliegender Liste eintragen.

Pfarrer Konrad Köst

Bereitschaftsdienste

Dienstplan Dezember 2004

Datum	Dienstzeit	Name	Praxisanschrift	Telefon
01.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	Dr. Rühmer	Falkenstein, Dr.-Külz-Str. 25	5425; 5396
02.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Austen	Falkenstein, Oelsnitzer Str. 2	72945; 0172/9785988
03.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	DM Nieber	Werda, Hauptstraße 28	88766; 03745/6610
04.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	DM Nieber	Werda, Hauptstraße 28	88766; 03745/6610
05.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Austen	Falkenstein, Oelsnitzer Str. 2	72945; 0172/9785988
06.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	DM Treichel	Falkenstein, August-Bebel-Straße 5	5126; 70215
07.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Frau Röder	Falkenstein, Dr.-Külz-Str. 40	751335; 037465/6445
08.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	FA Schmidt	Ellefeld, Hammerbrücker Str. 35	6706; 5615
09.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
10.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	Dr. Bunde	Ellefeld, Robert-Schumann-Str. 1	5278; 0172/3408222
11.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
<i>von 09.00 bis 11.00 Uhr Sprechstunde in der Praxis</i>				
12.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
13.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	SR Dr. Tüllmann	Ellefeld, Straße des Friedens 15	6010; 6777
14.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
15.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	Dr. Jäckel	Falkenstein, Bahnhofstraße 17	72163; 0172/3607472
16.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	SR Seidel	Falkenstein, Bahnhofstraße 17	5234; 0170/1650933
17.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	DM Genz	Falkenstein, Friedrich-Engels-Str. 17	72456; 0173/5625887
18.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Lüdecke	Bergen, Falkensteiner Str. 10 A	037463/88207; 0175/5367445
19.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	SR Dr. Tüllmann	Ellefeld, Straße des Friedens 15	6010; 6777
20.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Frau Röder	Falkenstein, Dr.-Külz-Str. 40	751335; 037465/6445
21.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	FA Schmidt	Ellefeld, Hammerbrücker Str. 35	6706; 5615
22.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	DM Treichel	Falkenstein, August-Bebel-Straße 5	5126; 70215
23.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Jäckel	Falkenstein, Bahnhofstraße 17	72163; 0172/3607472
24.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Möckel	Falkenstein, August-Bebel-Str. 4	70386; 6053
25.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	SR Dr. Puschmann	Grünbach, Bahnhofstr. 21 A	0172/3060384; 73626
26.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
27.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Rühmer	Falkenstein, Dr.-Külz-Str. 25	5425; 5396
28.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	DM Dressel	Falkenstein, August-Bebel-Straße 5	5126; 70405
29.12.2004	14.00 - 07.00 Uhr	SR Seidel	Falkenstein, Bahnhofstraße 17	5234; 0170/1650933
30.12.2004	17.00 - 07.00 Uhr	DM Genz	Falkenstein, Friedrich-Engels-Str. 17	72456; 0173/5625887
31.12.2004	07.00 - 07.00 Uhr	DM Brückner	Falkenstein, Bahnhofstr. 2 B	72089; 0172/7915639
01.01.2005	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Bunde	Ellefeld, Robert-Schumann-Str. 1	5278; 0172/3408222

Fahrbibliothek Vogtlandkreis



Ellefeld
- Schule -

Gefördert durch den Kulturraum als regional bedeutsame Einrichtung.

Der Bücherbus kommt am:

07.12.2004 04.01.2005 01.02.2005 01.03.2005
29.03.2005 26.04.2005 24.05.2005 21.06.2005

und hält seine Türen in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr für alle Interessenten weit offen.

Achtung!

Bei Neuanmeldung ist folgende Jahresgebühr zu entrichten:

Kinder (bis unter 14 Jahre) 2,50 EUR

Jugendliche (vom 14. bis zum vollendeten

18. Lebensjahr) 5,00 EUR

Erwachsene 10,00 EUR

Da gibt's für jeden etwas und jede Menge Belletristik und Sachliteratur für die "großen" und "kleinen" Leser.

Eine große Auswahl an CD's, MC's, DVD's, CD-Rom's und Videos. Das ist der Wahnsinn!!! Ja, es gibt auch tolle Zeitschriften und Nachschlagewerke für die Schule.

Kreisbibliothek Vogtlandkreis:

Neundorfer Straße 96

08523 Plauen

Tel. 03741/392312

bzw. 0175/4351398

Internet:

www.vogtlandkreis.de

E-Mail:

kb-plaue@vogtlandkreis.de



Allen Mitgliedern
und Freunden
wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.

TV Ellefeld e. V.

Was sonst noch interessiert

BARMER-Information

BARMER-Service für unbeschwerte Auslandsreisen

Ab sofort bietet die BARMER Auslandsreisenden einen deutlich verbesserten Service. So gibt die größte deutsche Krankenkasse Urlaubern, Studenten und Arbeitnehmern die sogenannte Europäische Krankenversicherungskarte als handliches Plastikkärtchen mit auf die Reise. Damit ist im europäischen Wirtschaftsraum und der Schweiz bei Erkrankungen oder Unfällen ein unkomplizierter direkter Zugang zu medizinischer Hilfe sichergestellt. Außerdem ist die BARMER jetzt einfacher aus dem Ausland erreichbar. Die Europäische Krankenversicherungskarte der BARMER gilt bis zum 31. Dezember 2005 und muss nicht - wie der ehemalige Auslandskrankenschein - vor jedem Urlaub neu bestellt werden. Die Karte kann in jeder BARMER-Geschäftsstelle oder im Internet unter www.barmer.de angefordert werden. Sie ist schon nach zwei Tagen beim Versicherten. Wer es noch eiliger hat, bekommt eine Ersatzbescheinigung in der Geschäftsstelle oder über das Internet. Urlaubern bietet die BARMER in Kooperation mit der HUK Coburg mit einer privaten Reisekrankenversicherung zusätzlichen Schutz. Empfehlenswert ist eine solche Police allen Auslandsreisenden, sie sollte jedoch stets einen etwaigen Rücktransport sowie landesübliche Eigenanteile abdecken. Wer im Urlaub arbeitsunfähig wird, sollte dies schnell der Krankenkasse und dem Arbeitgeber mitteilen, was zum Beispiel mit Blick auf spätere Krankengeldzahlungen wichtig ist. Das Servicetelefon der BARMER GREEN LINE ist unter (00 49) 180 1 110 130 aus dem Ausland erreichbar. Montags bis freitags von 7 bis 20 Uhr helfen Kundenberater rund um die Krankenversicherung weiter.

Allen unseren Lesern
wünschen wir
recht frohe,
erholungsreiche
Weihnachtsfeiertage
und ein glückliches,
erfolgreiches
neues Jahr



**SECUNDO
VERLAG**

Fachverlag für
öffentliche Mitteilungen
Auenstraße 3
08496 Neumark



Unserer verehrten
Kundschaft
wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.

Autoservice Schmalfuß GmbH

Bahnhofstraße 83 • 08223 Grünbach
Telefon: (0 37 45) 60 06



**Autopark
Schöneck GmbH**

Schöneck
Muldenberger Straße 2
Telefon: (03 74 64) 8 83 84
Telefax: (03 74 64) 8 00 80

Ellefeld
Hauptstraße 52
Telefon: (0 37 45) 7 44 99 33
Telefax: (0 37 45) 7 53 29 0

www.autopark-schoeneck.de

Bei uns können Sie
richtig absahnen!

Der neue LACETTI



Der neue KOMBI



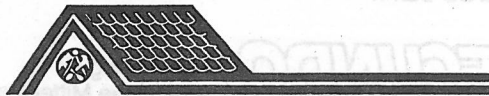
"Pfeifen Sie auf den Benzinpreis!

Wenn Sie jetzt einen neuen Daewoo kaufen, bekommen Sie Benzingeld im Wert von 500,- Euro von uns geschenkt!"





Frohe
Feiertage,
herzlichen Dank
für Ihre Treue
und alles Gute für
das neue Jahr



Schlosser-Bedachung GmbH

Bahnhofstraße 81 • 08223 Grünbach
Telefon/Fax: (0 37 45) 62 27

Unserer verehrten
Kundschaft danken wir
für das entgegengebrachte
Vertrauen im vergangenen
Jahr und wünschen

ein frohes Weihnachtsfest
und ein
glückliches neues Jahr.



KFZ-Service Eßbach

Hammerbrücker Straße 10, 08236 Ellefeld
Tel.: (0 37 45) 54 72, Fax: (0 37 45) 54 71

Aus Anlass meiner Geschäftsaufgabe bedan-
ke ich mich bei meiner werten Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen.

Allen Kunden wünsche ich ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.



**Schuhe und Lederwaren
Maria Bußler**

Straße des Friedens 18
08236 Ellefeld

Zum
Weihnachtsfest
und zum Jahreswechsel



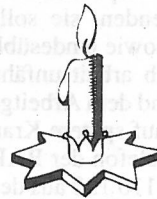
entbieten wir Ihnen
in freundlicher Verbundenheit
die besten Wünsche
und unseren Dank
für das entgegengebrachte
Vertrauen.

**Orthopädie-Schuhtechnik
Uwe Hebert**



Lieferant aller Kassen und privat - HAUSBESUCHE
08223 Falkenstein/Vogtl., Gartenstraße 46, Tel. 0 37 45 / 7 00 21
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

Allen Kunden und Freunden
unseres Hauses
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und Gesundheit für das neue Jahr.



Bau- und Möbeltischlerei

Klinger

Fenster, Türen, Tore, Innenausbau

Bahnhofstr. 8a, 08236 Ellefeld, Tel. 03745/6317, Fax 751878



Allen Kunden und Freunden unseres Hauses
wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr.

**Hausmeisterservice und
Containerdienst 1,3 - 3 m²
Klaus Röder**

Am Graben 16
08236 Ellefeld

Tel. 03745/70982, Fax 749860
Funk-Tel. 0171-7574928



Wir danken all unseren Mietern für Vertrauen und
Treue, verbunden mit den besten Wünschen
für besinnliche Festtage und ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr!



Die Geschäftsleitung
der Ellefelder Wohnbau GmbH



Frohe Weihnacht und die
besten Wünsche zum Jahreswechsel
wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten



**Waldwirtschaft
Ellefeld/V.**

**Baumfällung, Holzeinschlag und Rückung,
Waldpflege, Zaunbau, Holzhandel**

A. Groß
Hammerbrücker Str. 8A • 08236 Ellefeld
Telefon: 0 37 45 / 7 11 74

PRETTY das Markenprodukt
zu günstigen Preisen

*renoviert ALTE
Türen • Treppen • Fenster • Küchen*

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
wünscht PRETTY-DUHSE*



Straße des Friedens 7 • 08236 Ellefeld
Besuchen Sie unsere Ausstellung
jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefon 03745 / 753320



**ReiseCenter
Sabine Bäumert**



Hauptstraße 9, 08236 Ellefeld
Telefon (0 37 45) 7 77 81, Fax 7 77 82

*Frohe Weihnachten und alles Gute
für 2005!*

ACHTUNG:

**Große Verlosung zum 10-jährigen Geschäftsjubiläum
im November 2005.**

Jede Reisebuchung in unserem Büro nimmt an der Verlosung teil.
Gewinnen Sie eine **Reise**, einen **Gutschein** oder einen **Sachpreis**.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie
kompetent und freundlich.

**Gesegnete Feiertage,
herzlichen Dank**

**für Ihre Treue und
alles Gute für
das neue Jahr**



**Ihre
Praxis für Physiotherapie
Sabine Schrader**

08236 Ellefeld • Goethestr. 5 • Tel./Fax 03745/5555



Zum

Weihnachtsfest
und zum Jahreswechsel
entbieten wir Ihnen in freundlicher
Verbundenheit die besten Wünsche
und unseren Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.



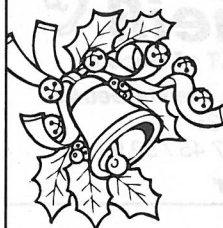
03745-71013
0173-7165030
P Simone Kretzschmar
PHYSIOTHERAPIE

08236 Ellefeld • Schulstraße 26

ALLE KASSEN + PRIVAT

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten wünschen wir*



*besinnliche
Weihnachtstage
und ein glückliches
neues Jahr*

*verbunden mit dem Dank
für das bisherige Vertrauen.*

**Klempnerei - Installation
Bernd Möckel**

Schulstraße 26 - 08236 Ellefeld
Telefon 0 37 45 / 60 26



*Wir wünschen unseren Lesern ein
frohes Weihnachtsfest.*



ACHTUNG !!!
RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
Alle Gardinen- und Dekostoffe
zum halben Preis!

Gardinenhäusel Liane Dressel
Lindenstraße 30, 08236 Ellefeld

KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten	ab 2 t	ab 5 t
MwSt. u. Anlieferung	Euro/50kg	Euro/50kg
REKORD-Briketts	10,35	9,25
Deutsche Briketts (2. Qual.)	8,95	7,95
CS-Briketts (Siebqualität)	6,50	5,20

Wir liefern Ihnen
jede gewünschte
Menge!

Auch Koks, Stein-
kohle, Bündel-
brikett, Brennholz

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Anzeigen Hotline

Tel. 03 76 00 / 36 75

*Allen unseren Kunden
wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesegnetes neues Jahr.
Herzlichen Dank für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.*



SP: Schultheiß

TV • Video • HiFi • SAT • Telecom

Fachhandel, Reparaturservice, Meisterbetrieb
08236 ELLEFELD, Hauptstraße 35
Telefon 0 37 45 / 59 83, Fax 0 37 45 / 59 93

ServicePartner

Haushalts- & Reinigungsservice
Dienstleistungen im Privathaushalt, Firma,
Büro oder Praxis

Jana Dietrich

Göltzschtalblick 11, 08236 Ellefeld
Tel. 03745/70879, Mobil: 0162/6577736

4-Raum-Wohnung in Ellefeld -

R.-Schumann-Str. 24, 87 m², f. 313 EUR + NK zu
vermieten, Hochparterre, Laminatfußboden, Keller,
Gäste-WC, gr. Grundstück Carp. mögl.

Tel. (03745) 753885, werktags ab 17 Uhr

Wir wünschen unserer Kundschaft

**Frohe
Weihnachten**

und viel Glück im neuen Jahr!

Heizöl / Diesel



Friedrich - Schönheide

Tel. (03 77 55) 22 16



*Sie haben Ihre
Weihnachtseinkäufe
noch nicht beisammen?*

*Die Fachgeschäfte
am Ort haben sicher
genau das Richtige
für Sie zur Auswahl!!*



*Wir wünschen allen Kunden,
unseren Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weichachtsfest sowie
"Allzeit Gute Fahrt" im neuen Jahr.*

**Autohaus
BAUER**

zuverlässig und freundlich



Rodewisch, Alte Lengenfelder Str. 2B, Tel. (03744) 3690-0
http://www.ah-bauer.de E-Mail: info@ah-bauer.de

